

Das Erziehungskonzept der Realschule Jöllenbeck

GRUNDSATZARBEIT

Schulordnung erstellen und
aktualisieren

Katalog an pädagogischen
Konsequenzen festhalten

Erziehungskonzept
aktualisieren

- Gestaltung der Gebäude

BERATUNG

individuelle Beratung für
Schüler, Eltern und Lehrer

Krisen-Beratung

Vermittlung weiterer
Hilfsangebote

INTERVENTION

Sanktionierung

Teilkonferenzen

Akute Hilfeleistungen

PRÄVENTION

Buddy-Programm (z.B.
Busbegleitung, Sanitäter,
Sporthelfer)

Klassenräte,
Streitschlichter

Pausensport

Teamtraining, Sozialtraining

Erziehungskonzept

Was? Unser Ziel ist eine Erziehung, welche die Werte aus den Elternhäusern aufnimmt und als Grundlage für das schulische Miteinander durchsetzt.

Warum? Schule ist eine bunte Gemeinschaft, welche mit unterschiedlichsten Lebenswelten in Kontakt tritt. Aus diesem Grund hat eine Arbeitsgruppe aus Schülern, Eltern und Lehrern gemeinsam Leitlinien erarbeitet, die wir als grundlegend betrachten.

Wie? Die schulinterne AG Erziehungskonzept hat die Aufgabe, die Erziehungsarbeit an unserer Schule weiter zu entwickeln, zu steuern und zu evaluieren. Folgende Bausteine sind für unser aktuelles Tun maßgeblich:

respektvoller Umgang miteinander

- Feedbackprozesse
- soziales Lernen

Übernahme von Verantwortung

- **Buddyprojekt:** Schülerinnen und Schüler erarbeiten für ihre Mitschüler diverse Pausenprojekte.
- **Tag der Bewegung:** SuS der 10. Klassen organisieren und betreuen jüngere Mitschüler bei den sportlichen Aktivitäten
- **Paten:** SuS übernehmen die Betreuung für eine fünfte Klasse und stehen ihnen als Ansprechpartner und bei Klassenaktivitäten zur Verfügung.
- **Busbegleiter:** Schüler werden von Mobiel geschult und zur Deeskalation in Bussen und an Haltestellen eingesetzt.
- **Klassenaufgaben:** Aufgaben, die in der Klasse anfallen wie Ordnungsdienste, Klassenbuchführung usw., werden von den SuS verantwortlich ausgeführt.

Lern- und Leistungsbereitschaft

- Durchführung und Teilnahme an Wettbewerben in allen Bereichen schulischen Lebens
- Buchprämien für das klassenbeste Abschlusszeugnis
- Entwicklung von Kriterien zur Festlegung der Bemerkungen zum Arbeits- und Sozialverhalten

soziale Kompetenzen

- **Schülervertretung:** Hier nehmen die Schüler Aufgaben des Schullebens eigenverantwortlich wahr.
- **Tagesfahrten und Klassenfahrten:** Tagesfahrten, an denen Aktivitäten, wie Klettern, Kanufahren o.ä. unternommen werden, dienen vor allem der Teambildung.
- Es werden in den Klassenstufen 6 und 10 jeweils einwöchige Fahrten durchgeführt.